

SITZUNGSPROTOKOLL FACHSCHAFTSRAT CHEMIE UND MINERALOGIE

SITZUNG VOM 28.07.2014



anwesend: Judith*, Lennart B., Patrick* (bis 20:11), Georg* (bis 20:11), David,
Anne, Jan,
Maximilian*, Kenneth, Oli, Kevin*, Jenni

fehlend: Annette*, Ken, Daniel, Benni*, Jacqueline, Toni*, Lennart St.

mit * markierte Personen sind kooptierte Mitglieder

Gäste: keine

Protokoll: Jenni

Sitzungsleitung: David

Sitzungsbeginn: 18:07 Uhr

TOP 1: PROTOKOLL

Das Protokoll vom 21.07.2014 ist in der überarbeiteten Version mit den ausstehenden noch fehlenden Inhalten anzunehmen:

8 / 1 / 3 → angenommen

TOP 2: BERICHTE

Pressekonferenz Rektoratsbesuch

- Verfahren war intransparent / es wurde auf Verfahrensfehler hingewiesen
- Die Kommunikation vom Rektorat wurde bemängelt

Konstituierende Sitzung Fachschaftsrat Physik und Meteorologie (FaRaPhy)

- Sprecher: Sebastian Tillack (6. Sem. B.Sc. Physik)
- Stv. Sprecher: Jan Schubert (4. Sem. B.Sc. Meteorologie)
- Finanzer: Franz Kanngießer (6. Sem. B.Sc. Meteorologie)
- Stv. Finanzer: René Woelki (4. Sem. B.Sc. Meteorologie)
- StuRa-Entsandte: René Woelki und Manuel Scheub (nicht gewählt, 2. Semester B.Sc. Physik)
- Weitere Mitglieder: Tobias Streubel (6. Sem. B.Sc. Physik), Alexander Holm (6. Sem. B.Sc. Physik), Constantin Rein (2. Sem. IPSP)
- FSR besteht aus nur männlichen gewählten Mitgliedern

TOP 3: UPDATES

Erstifahrt

- Ken ist zuständig. Nach der Prüfungszeit kümmert er sich darum bzw. führt seine Arbeit fort

Universalindikator

- Benni ist zuständig
- Es wird nochmals an die Deadline (04.08.2014) erinnert und jeder soll seinen Text rechtzeitig einreichen

Fundgrube

- Jan berichtet, dass nun alle Klausuren auf dem FSR-Rechner und in der Fundgrube hochgeladen sind

Sponsoring Redbull

- Georg kümmert sich

Lehramtsakkreditierung

- Eine Antwort vom FSR Chemie und Lebensmittelchemie der TU Dresden bezüglich einer gemeinsamen Stellungnahme zur Problematik steht noch aus
- Jenni hat den FaRaPhy^[1] um Unterstützung gebeten, sie werden darüber beraten

Einführungsveranstaltung Lehramt

- Prof. Kohlmann hat zugesagt, die Ersatzveranstaltung am 14.10.2014 für Prof. Krautscheid zu übernehmen, sofern dieser damit einverstanden ist
- Jenni spricht mit Herrn Krautscheid wegen dessen Zusage und dessen in der Veranstaltung verwendeten Materialien zur Nutzung

Petitionslisten

- Lennart B. wird die Petition in den StuRa^[2] bringen.

^[1]FaRaPhy - *Fachschaftsrat für Physik und Meteorologie*

^[2]StuRa - *Student_innenRat der Universität Leipzig*

TOP 4: GESCHÄFTSORDNUNG DES FSR CHEMIE UND MINERALOGIE (GO)

Patrick erklärt die neue (zweite) von Jenni überarbeitete Version der GO. Änderungswünsche werden kundgetan und abgestimmt:

- §3.2 besagt: die Kooptierung von Gästen nach drei Monaten mit einer Anwesenheit von 80%
 - Meinungsbild: Soll der §3.2 so beibehalten werden? 2 / 10 → abgelehnt
- Abstimmung in zwei Wahlgängen, wovon es im zweiten eine Stichwahl zwischen den beiden mit den meisten Stimmen geben wird – jeder bekommt zwei Stimmen, die er auch kumulieren darf
- Welche Variante soll den derzeitigen §3.2 ersetzen
 - Zwei Monate mit einer Anwesenheit von 80% : 5 → Stichwahl
 - Vier Sitzungen in Folge: 1
 - Sechs aus acht Sitzungen: 10 → Stichwahl
- Stichwahl:
 - Zwei Monate mit einer Anwesenheit von 80% : 3
 - Sechs aus acht Sitzungen: 7 → angenommen
- Damit wurde §3.2 ersetzt mit der Kooptierung von Gästen erst nach sechs besuchten Sitzungen innerhalb von acht aufeinanderfolgenden Sitzungen
- Soll der Teil „Personal“ in §3.4 gestrichen werden?
3 / 5 / 4 → abgelehnt
- Soll der Teil „vorzeitiges Verlassen“ aus dem Paragraphen 4.6 gestrichen werden?
3 / 8 / 1 → abgelehnt
- Soll das Wort „sofortig“ zum §6.4.9 „Schluss der Sitzung“ eingefügt werden?
8 / 3 / 1 → angenommen
- Soll im §6.5 „11“ gestrichen werden?
4 / 4 / 4 → ungültig ; Neuwahl durch zukünftige FSR-Mitglieder (ab 1.10.14)
4 / 2 / 1 → angenommen

- §10.4.7 wird kritisiert, es wird wie folgt abgestimmt: Jeder hat zwei Stimmen, die kumuliert werden können. Die beiden mit der größten Mehrheit werden nochmal in einer Stichwahl gewählt
 - Paragraph bleibt bestehen wie er ist: 4 → Stichwahl
 - Der Paragraph wird mit einem Nebensatz ergänzt: 10 → Stichwahl
 - E-Mail?? 1
 - Nach eigenem Ermessen / Streichen des Paragraphen 3
- Stichwahl
 - Paragraph bleibt bestehen wie er ist: 1
 - Der Paragraph wird mit einem Nebensatz ergänzt: 8 → angenommen
- Der §10.4.7 wird mit einem Nebensatz ergänzt.

Jenni bittet darum, das Sitzungsende um eine halbe Stunde nach hinten zu verlegen, aufgrund zahlreicher ausstehender Themen.

Es wird abgestimmt:

Wer ist dafür das Sitzungsende um 30 Minuten nach hinten, auf 20:37 Uhr, zu schieben?

7 / 1 / 0 → angenommen

- Soll eine Änderung der §§2.6 und 2.7 vorgenommen werden
1 / 7 / 4 → abgelehnt

TOP 5: KOOPTIERUNG MAX GRELLMANN

Der FSR beschließt die Kooptierung von Max Grellmann in dessen Abwesenheit

5 / 1 / 1 → angenommen

TOP 6: ABWESENHEIT JACQUELINE JACKOWSKI

- Jacqueline hat in einer E-Mail erklärt, sich bis zum Ende ihrer Legislatur nicht mehr am Geschehen des FSR zu beteiligen
- Die Mitglieder des FSR möchten Jacqueline nahezubringen ihr Amt niederzulegen, damit die Anzahl der gewählten Mitglieder von 11 auf 10 und damit die Beschlussmindestanzahl von 6 auf 5 sinkt.
- Kenneth kümmert sich darum

TOP 7: TREFFEN MIT DEM FSR BIOWISSENSCHAFTEN / PHARMAZIE

- bisher hat sich noch niemand von den BioPharm gemeldet
- Jenni wird die stellvertretende Sprecherin Friederike anrufen

TOP 8: EINFÜHRUNGSVERANSTALTUNG

- Judith erklärt ihre Planung
- Grillgut organisieren Judith, Jenni und Kevin
- Grillmeister sollte jemand nicht gewähltes übernehmen
- Finanzierung eventuell über Solikasse
- Ungefähre Anzahl 100-150 Würstchen bzw. 40-50 Grillkäse

TOP 9: BÜCHERGELD ERSTIS

- Es stehen dem FSR 150 Euro zur Verfügung um den neuen Studenten des 1. Semesters Bücher zu kaufen
- Es wird darüber diskutiert, welche Bücher ausgesucht werden sollen
- Atkins / de Paula ist gesetzt, über weitere Bücher sollen sich alle Gedanken machen und bei der nächsten Sitzung besprechen
- Kritik am Clayden: zu teuer (circa 90 Euro)

TOP 10: TREFFEN MIT DEM CHEF VON LABORPILZ

- Thomas Pilz von Laborpilz kommt am Dienstag, den 29.07.2014, kurzfristig nach Leipzig und würde sich gern mit den Mitgliedern des FSR C&M treffen

TOP 11: AUSLÄNDISCHE STUDIERENDE

- Der FSR möchte sich in Zukunft vermehrt um die Belange von ausländischen Studierenden kümmern
- Um festzustellen wie viele ausländische Studierende durchschnittlich an unserer Fakultät immatrikuliert sind, wird Jenni Prof. Denecke (Studiendekan) eine E-Mail schreiben – Kenneth wird hierbei Korrektur lesen

TOP 12: FSR-KLAMOTTEN UND KOSTENRÜCKERSTATTUNG ANNE

- Es wurde bisher keine Kritik am derzeitigen FSR Logo geäußert, sodass Anne noch keine Überarbeitung vorgenommen hat
- Anne stellt einen Kostenrückerstattungsantrag für die Kosten der Rücksendung der Probepullover

TOP 13: VERKAUFSPLAKAT

- Jenni hat das Plakat fertiggestellt
- Maximilian weist darauf hin, dass Computerbildschirme Farben anders darstellen können, weshalb er empfiehlt vor einer Abstimmung das Plakat Probedrucken zu lassen
- Jenni wird Maximilian eine Version des Plakates im PDF-Format zukommen lassen

TOP 14: FAKULTÄTSPULLOVER

- Es wird mehrheitlich beschlossen keine explizite Werbung für den Pullover mehr zu machen, da er sich implizit durch dessen Verkauf bereits selbst bewirbt

TOP 15: ARBEITSKREIS POLITISCHE BILDUNG

- Patrick lässt per E-Mail über Kenneth verkünden, dass der AK Politische Bildung sich aufgelöst hat
- Es wurden keine Ergebnisse erzielt, wofür Patrick sich entschuldigt

TOP 16: KLAUSURENSITUATION STUDIERENDE DES 4. SEMESTERS (BACHELOR)

- Kenneth merkt an, dass die Viertsemester-Studierenden zu viele Klausuren in zu kurzen Abständen aufgrund von Prüfungsfehlplanungen hatten
- Es wird darüber diskutiert, wer dafür zuständig ist

Sitzungsende: 20:37 Uhr

TERMINE:

30.07. 10:00 Uhr Konstituierende Sitzung des FSR C&M

04.08. 18:00 Uhr nächste Sitzung

allgemein werden Abstimmungsergebnisse wie folgt zusammengefasst:

Zustimmungen/Ablehnungen/Enthaltungen